



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Hofalitze.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Herzschafft Pless gehörig / welches von den Herren von Pless fundirer worden. Wurde Anno 1584. vom Herzog Julio zu Braunschweig eingenommen / hernach aber A. 1587. dem Haus Hessen wieder abgetreten.

Hof.

Hof ist eine Stadt im Voigtland / 4. Meilen vom Fichtelberg gelegen / und dem Herrn Margrafen von Brandenburg Culmbach gehörig. Hat A. 1553. 1623. 1640. die herben Früchte des Krieges mercklich empfinden müssen.

Hofalitz.

Hofalitz ist ein Flecken wie ein Städtlein an Urden / an dem Fluß Durt / so für sich selbst zwar nicht gar stark / aber wegen seines sehr grossen und besten Schlosses genugsam verwahret ist. Unten am Berg ist eine Probstei / so ziemliche Gebäude und Einkömen / zum Unterhalt der Brüder und eines Probsts hat.

Hofheim.

Hofheim ist ein Ebur-Mainzisches Städtlein mit Mauern umfungen / auf einem sehr fruchtbaren Boden / 1. Meile von Höchst / und 2. von der Eburfürstl. Residenz Stadt Mainz. Hat nächst der Stadt-Mauer zwey Schloßlein mit guten Wassergräben umfungen / davon das eine ganz verbrandt / das andere aber unbewohnt stehet.

Hohenbüchen.

Hohenbüchen ist zum fürstlichen Haus Braun-